



Match-Tiebreak bis 10 Punkte anstelle des dritten Satzes im Bayerischen Tennis-Verband

Regelung / Anwendung:

§ 23 Punktwertung (Wettspielbestimmungen des BTV):

Bei allen Wettspielen entscheidet der Gewinn von zwei Sätzen. In den ersten beiden Sätzen gilt bei einem Spielstand von 6:6 an die Tiebreak-Regel. Bei einem Spielstand von 1:1 Sätzen wird in allen Einzel- und Doppelbegegnungen anstatt des dritten Satzes ein Match-Tiebreak bis 10 Punkte entsprechend den ITF Tennisregeln „Alternative Verfahrens- und Zählweisen“ gespielt.

Hinweise:

Der Spieler/Das Doppelpaar, der/das zuerst zehn Punkte gewonnen hat, gewinnt einen Match-Tiebreak und somit das Wettspiel, vorausgesetzt, es besteht ein Vorsprung von zwei Punkten gegenüber dem Gegner/den Gegnern.

Das Ergebnis eines Match-Tiebreaks ist im BTV-Portal immer mit dem tatsächlich erzielten Ergebnis (z.B. 10:3, 10:8, 13:11 usw.) einzugeben. Gewertet wird dieser mit 1:0 bzw. 0:1 Sätze und 1:0 bzw. 0:1 Spiele.

Weiter ist dabei auf folgendes zu achten:

1. Nach Ende des zweiten Satzes gibt es eine Pause von 120 Sekunden (normale Satzpause).
2. Das Anrecht auf eine 10-minütige Pause entfällt für alle Altersklassen.
3. Die ursprüngliche Aufschlagreihenfolge wird beibehalten (ITF-Tennisregel 5 und 14).
4. Im Doppel darf allerdings wie bei jedem neuen Satz die Reihenfolge für Auf- und Rückschlag geändert werden (ITF-Tennisregel 14 und 15).
5. Es gibt keinen Wechsel der Bälle vor einem Match-Tiebreak.

Sollte vergessen werden anstelle des dritten Satzes einen Match-Tiebreak zu spielen und dies wird nach Beginn des 2. Punktes des 3. Satzes bemerkt, so wird ein Satz bis 3 gespielt. Bei 3:0 oder 3:1 ist der Satz vorbei, bei 2:2 wird ein Match-Tiebreak gespielt. Wird es erst bemerkt, nachdem der 2. Punkt des fünften Spiels begonnen wurde, wird ein normaler Tie-Break-Satz gespielt.

Nachzulesen ist dies in den ITF-Tennisregeln im Anhang IV („Alternative Verfahrens- und Zählweisen“) unter der Ziffer 3 auf Seite 157 im BTV-Heft „Regeln/Ordnungen 2009“. Informationen zur Berichtigung von Irrtümern in diesem Zusammenhang können Sie in den ITF-Tennisregeln in Regel 27 Buchstabe „h“ auf Seite 149 im BTV-Heft „Regeln/Ordnungen 2009“ nachlesen.